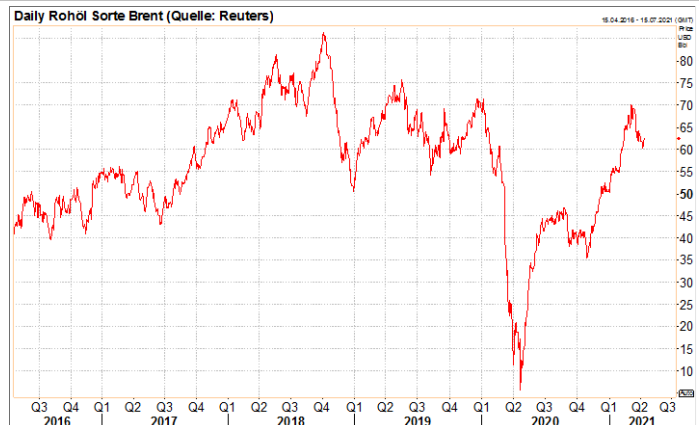


**Marktüberblick am 14.04.2021**

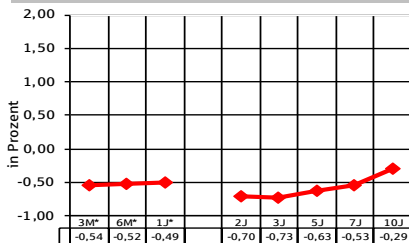
Stand: 9:02 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.234,36	+0,13 %	+11,05 %	Rendite 10J D *	-0,29 %	+0 Bp	Dax-Future *	15.259,00
MDax *	32.666,14	+0,60 %	+6,07 %	Rendite 10J USA *	1,62 %	-5 Bp	S&P 500-Future	4132,80
SDax *	15.729,74	+0,85 %	+6,53 %	Rendite 10J UK *	0,81 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	13981,50
TecDax*	3.487,03	+0,96 %	+8,54 %	Rendite 10J CH *	-0,30 %	+1 Bp	Bund-Future	171,54
EuroStoxx 50 *	3.966,99	+0,13 %	+11,66 %	Rendite 10J Jap. *	0,09 %	-1 Bp	VDax *	17,50
Stoxx Europe 50 *	3.352,06	-0,16 %	+7,84 %	Umlaufrendite *	-0,34 %	+3 Bp	Gold (\$/oz)	1744,76
EuroStoxx *	438,26	+0,28 %	+10,24 %	RexP *	493,81	-0,20 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	63,68
Dow Jones Ind. *	33.677,27	-0,20 %	+10,03 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1967
S&P 500 *	4.141,59	+0,33 %	+10,26 %	12-M-Euribor *	-0,49 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8681
Nasdaq Composite *	13.996,10	+1,05 %	+8,60 %	Swap 2J *	-0,51 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,1008
Topix	1.952,18	-0,33 %	+8,53 %	Swap 5J *	-0,33 %	-1 Bp	Euro/Yen	130,23
MSCI Far East (ex Japan) *	684,12	+0,20 %	+3,32 %	Swap 10J *	0,05 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,38
MSCI-World *	2.198,98	+0,35 %	+9,41 %	Swap 30J *	0,46 %	-2 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 14. Apr (Reuters) - Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Frische Kaufimpulse erhoffen sich Investoren vom Start der US-Berichtssaison, die die großen US-Banken Goldman SachsGS, JPMorgan und Wells Fargo einläuten. Im Blick der Anleger steht zudem der Bitcoin-Höhenflug. Die weltweit bekannteste und größte Cyberdevisen stieg heute Morgen auf einen Rekordwert von über 64.000 Dollar. Hintergrund ist der im Tagesverlauf anstehende Börsengang der Krypto-Plattform Coinbase. Experten sehen darin einen Meilenstein für den gesamten Markt des Digitalgelds. Investoren können damit an der Wertentwicklung von Bitcoin und Co profitieren, ohne physische Bitcoins besitzen zu müssen.

Nach dem stärksten Preisanstieg in den USA seit gut achteinhalb Jahren haben die New Yorker Börsen keine gemeinsame Richtung gefunden. Neben dem überraschend heftigen Anstieg der Verbraucherpreise im März drückte auch die Angst vor einer Verzögerung der Impfkampagne durch die Empfehlung zur Aussetzung des Mittels von Johnson & Johnson (J&J) auf die Stimmung. Der Dow Jones der Standardwerte schloss am Dienstag 0,2 Prozent tiefer auf 33.677 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte dagegen 1,1 Prozent auf 13.996 Punkte vor. Der US-Verbraucherpreisindex sprang im vergangenen Monat um 0,6 Prozent nach oben, wie das Arbeitsministerium mitteilte. Das ist das größte Plus seit August 2012. Die Hoffnung, dass der Inflationsanstieg nur vorübergehend sein wird, hatte zuletzt allerdings die Furcht vor steigenden Zinsen abgeschwächt und die Nachfrage nach Technologiewerten wieder angefacht. Die Aussicht auf eine schnelle wirtschaftliche Erholung wurde allerdings etwas durch die Empfehlung der US-Gesundheitsbehörden zur Aussetzung des Covid-19-Impfstoffs von J&J gedämpft. Nach mehreren Fällen seltener Thrombosen hatten die Behörden zu einem sofortigen Stopp von Impfungen mit dem Mittel in den USA geraten.

Die asiatischen Börsen haben zur Wochenmitte keine einheitliche Richtung gefunden. In Tokio plagten die Anleger angesichts steigender Corona-Neuinfektionen Konjunktursorgen. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index verlor 0,4 Prozent auf 29.620 Punkte. In China dominierte hingegen die Erleichterung über eine Entspannung an den Anleihemärkten. Nach ihrem steilen Anstieg waren die Bondrenditen zuletzt gesunken, was die aufgekommenen Inflationsssorgen an den Märkten in den Hintergrund drängte. Die Börse in Shanghai lag 0,7 Prozent im Plus.

**Wirtschaftsdaten heute**

- JP: Auftragseingang Maschinen (Feb)
- EWU: Industrieproduktion (Feb)
- ES: Verbraucherpreise HVPI (Mrz)
- USA: Importpreise (Mrz)

**Unternehmensdaten heute**

- Goldman Sachs, J.P. MorganChase, Wells Fargo (Q1), Hella (Q3), Subaru (Q4), Ahold Delhaize, Airbus, Aker Solutions, Hewlett Packard Enterprise, Julius Bär, KPN, Lenzing, Petrobras (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

- Fed: Beige Book

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.